



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN

Einladung zu den Antrittsvorlesungen:

Thomas Berger

Professor für Neurologie

Wolfgang J. Weninger

Professor für Anatomie

11. Jänner 2019, 11:30 Uhr

Medizinische Universität Wien, Hörsaalzentrum im AKH Wien, Ebene 7
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

www.meduniwien.ac.at



Thomas Berger
Professor für Neurologie,
Leiter der Universitäts-
klinik für Neurologie

Neurologie 5.0

Thomas Bergers Forschungsschwerpunkte sind die Neuroimmunologie und die assoziierten Autoimmunerkrankungen, insbesondere Multiple Sklerose und andere entzündlich-demyelinisierende ZNS-Erkrankungen. In diesem Zusammenhang hat er an der Identifizierung von Biomarkern zur immunpathogenetischen Subtypisierung und klinischen Phänotypisierung dieser Krankheitsentitäten gearbeitet. Explizites Ziel war und ist die Etablierung personalisierter diagnostischer, prognostischer und therapeutischer Strategien. So leitete er als Principal Investigator auch mehr als 70 multizentrische und akademische Therapiestudien bei Multipler Sklerose und Neuromyelitis optica.

Zuletzt war Berger stellvertretender Klinikdirektor an der Universitätsklinik für Neurologie und Studiengangleiter des Clinical PhD an der MedUni Innsbruck.

Vorstellung

Hans Lassmann
em. Professor für Neuroimmunologie,
Zentrum für Hirnforschung der
MedUni Wien



Wolfgang J. Weninger
Professor für Anatomie,
Leiter der Abteilung für
Anatomie

Bildgebung & Anatomie

In seinen wissenschaftlichen Arbeiten widmet sich Wolfgang J. Weninger der Entwicklung innovativer Bildgebungsmethoden und experimenteller Techniken, mit denen traditionelle und klinisch angewandte anatomische Fragestellungen gelöst werden können. Außerdem beschäftigt sich der Ars docendi Preisträger und wissenschaftliche Vertreter Österreichs im Euro Bioluminescence Steering Board intensiv mit der dreidimensionalen Darstellung der Nerven- und Gefäßversorgung menschlicher Gewebe.

Ein weiterer wissenschaftlicher Fokus Weningers ist die Erforschung der genetischen und biomechanischen Ursachen angeborener Fehlbildungen.

Vorstellung

Gerd B. Müller
em. Professor für Zoologie, Präsident des
Konrad Lorenz Instituts für Evolutions-
und Kognitionsforschung

Begrüßung

Markus Müller, Rektor der MedUni Wien

Im Anschluss Get-together mit Buffet

Wir ersuchen um Anmeldung bis
7.1.2019 unter pr@meduniwien.ac.at